



■ Kleiderstübchen

Das „Kleiderstübchen“ bleibt während der Weihnachtstage **geschlossen**. Im Zeitraum vom **21.12.20 bis zum 03.01.2021** machen wir Urlaub. Die Mitarbeiter des „Kleiderstübchen“ sind für Sie ab dem 04.01.2021 wieder da. Wir wünschen allen Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2021.

Das Team des „Kleiderstübchen“ und die Mitglieder des „Harthaer Heimatfreunde“ e.V

■ Der geförderte Glasfaserausbau in Hartha hat begonnen

Am 06. November 2020 setzten Bürgermeister Ronald Kunze, Landtagsabgeordneter Hennig Homann (SPD) sowie der Geschäftsführer der Web + Phone GmbH Martin Flechsig zusammen den ersten offiziellen Spatenstich für den geförderten Breitbandausbau in Hartha. Insgesamt erstreckt sich der geförderte Ausbau über die nächsten zwei Jahre. Die Stadt Hartha wird dabei in 7 Bauabschnitte unterteilt. Mit einer Glasfaserstrecke von rund 70 km sollen mehr als 1.200 Hausanschlüsse mit schnellem Internet versorgt werden.

Bürgermeister Ronald Kunze ist stolz auf den geförderten Ausbau. Mit diesem Projekt werden neue Segel in Richtung des Zeitalters der Gigabitgeschwindigkeit gesetzt. Es besteht die Hoffnung, dass durch das mit 8,24 Millionen Euro von Bund und Freistaat Sachsen geförderte Projekt zukünftig auch mehr junge Menschen in die Stadt ziehen werden. Den Rahmenbedingungen in Bezug auf den digitalen Ausbau kommt dabei eine immer stärkere Rolle zu. Daher ist dieser Ausbau für die Stadt Hartha so wichtig.

Die Web + Phone GmbH wird für den kompletten Ausbau verantwortlich sein. Bereits jetzt kann die regionale Firma, mit Hauptsitz in Grimma, von einem Erfolg sprechen. Im ersten Ausbaubereich haben sich schon 50% der Einwohner für einen Glasfaseranschluss entschieden. Auch speziell für die ältere Generation hat die Firma neue Tarife erstellt und entwickelt gerade ein Senioren-Tablet mit den wichtigsten Funktionen, wie z.B. einem Videoanruf per Knopfdruck. Ziel ist es, einen leichteren Umgang mit dem Internet für alle Bürger zu schaffen. Voraussetzung für eine schnelle Internetverbindung ist der Glasfaseranschluss. Damit dieser

auf den Grundstücken verlegt werden darf, benötigt die Web + Phone GmbH von allen Eigentümern eine unterschriebene Nutzungsvereinbarung. Sollte die Vereinbarung nicht vorliegen, kann am jeweiligen Grundstück kein Ausbau vorgenommen werden. Diese Vereinbarung ist keine vertragliche Bindung zu den Internetangeboten des Dienstleistungsanbieters, sondern dient nur zum Errichten der Glasfaserinfrastruktur auf dem Grundstück. Der Glasfaseranschluss ist für die Bewohner im geförderten Ausbaubereich kostenlos. Alle Einwohner Harthas die nicht im geförderten Ausbaubereich liegen, können sich von der Web+Phone GmbH ein Angebot zum Anschluss unterbreiten lassen. Neben dem geförderten Ausbau beabsichtigt die Web + Phone GmbH ganz Hartha privatwirtschaftlich auszubauen. Zentrale Informationen zum Breitbandausbau werden regelmäßig auf der Internetseite der Stadt Hartha www.hartha.de sowie im Stadtanzeiger Hartha veröffentlicht.

Wer ist vom geförderten Ausbau betroffen? Diese Frage kann ganz einfach mit der Verfügbarkeitsprüfung unter www.wp-traffic.de/breitbandausbau-hartha beantwortet werden. Mit der Eingabe der eigenen Adresse, kann eingesehen werden, ob der Standort vom geförderten Ausbau erfasst ist. Wichtig für die Überprüfung ist, die richtige Angabe des Stadtnamens mit „Stadt Hartha“ anzugeben. Des Weiteren befinden sich auf der Website alle wichtigen Hinweise zum Baustart, den Bauabschnitten sowie Dokumente zum Download wie z. B. die Nutzungsvereinbarung, Verträge und vieles mehr. Die Web + Phone GmbH steht für alle Fragen rund um den Breitbandausbau unter 03437 701 770 sowie unter service@wp-traffic.de gern zur Verfügung.



Bildquelle: Web+Phone GmbH

Mit starker Unterstützung:



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“



www.hartha.de